

Modulbeschreibung 40-MPH-7b Konzepte und Methoden der Bevölkerungsmedizin

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Version vom 21.01.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/132858991>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

40-MPH-7b Konzepte und Methoden der Bevölkerungsmedizin

Fakultät

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Kayvan Bozorgmehr

Turnus (Beginn)

Jedes Sommersemester

Leistungspunkte

6 Leistungspunkte

Kompetenzen

In Modul 40-MPH-7b erlangen die Studierenden Kompetenzen über Konzepte und Methoden der Bevölkerungsmedizin. Dabei wenden die Studierenden die in anderen Veranstaltungen bereits erworbenen Kompetenzen aus den Bereichen der quantitativen Methoden in Public Health (40-MPH-1) sowie der Epidemiologie und Biostatistik (40-MPH-2) praktisch an.

Der Erwerb inhaltlicher Kompetenzen erfolgt zum einen über den Seminarcharakter (siehe Lehrinhalte) sowie zum anderen über die Beschäftigung mit einem spezifischen Themenfeld aus dem Kanon der Public Health-relevanten Themen im Rahmen der Studien- und Prüfungsleistung. Methodische Kompetenzen werden durch praktische Übungen vermittelt, welche im Vordergrund der Lehrveranstaltung stehen. Die Studierenden lernen den praktischen Umgang in der Analyse von Querschnittsdaten, welche aus epidemiologischen Studien aus dem nationalen oder internationalen Kontext stammen. Dabei werden neben deskriptiven und bivariaten Analyseverfahren auch multivariate Methoden eingesetzt.

Die Überprüfung der erworbenen Kompetenzen erfolgt über eine Abschlusspräsentation im Rahmen der Studienleistung sowie eine Hausarbeit im Rahmen der Prüfungsleistung, in welchen jeweils die Ergebnisse aus den praktischen Übungen dargestellt werden.

Lehrinhalte

- Gesundheitliche Gerechtigkeit und (Determinanten von) Gesundheit im globalen/internationalen Vergleich sowie in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen
- Multi- und Interdisziplinarität in Public Health
- Formulierung von Forschungshypothesen
- Deskriptive, bivariate und multivariate Analyseverfahren

Empfohlene Vorkenntnisse

Das Modul baut inhaltlich und methodisch auf 40-MPH-1 und 40-MPH-2 auf. Empfohlen wird auch die übrige Absolvierung der Module 40-MPH-3 - 40-MPH-6.

Notwendige Voraussetzungen

—

Erläuterung zu den Modulelementen

Über diese Modulbeschreibung hinaus ergeben sich verpflichtend zu studierende Inhalte, z.B. bezüglich der Leistungen und Wahlmöglichkeiten der Module aus den jeweiligen Fächerspezifischen Bestimmungen (FsB) des Masterstudiengangs Public Health.

Modulstruktur: 1 SL, 0-1 bPr ¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²
MPH 23: Konzepte und Methoden der Bevölkerungsmedizin <i>Die Veranstaltung setzt sich aus den beiden Veranstaltungsarten Seminar und Exkursion Zusammen.</i>	Seminar	SoSe	180 h (60 + 120)	6 [SL] [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP ²
<p>Lehrende der Veranstaltung MPH 23: Konzepte und Methoden der Bevölkerungsmedizin (Seminar)</p> <p><i>Die Studienleistungen dienen im Rahmen der kompetenzorientierten Lehre dazu, den Lehr- und Lernprozess zu begleiten und bereiten die Studierenden sowohl auf die Erstellung der Modulprüfung als auch der Masterarbeit vor.</i></p> <p><i>Es werden Studienleistungen in Form von bis zu 3 schriftlichen Beiträgen im Umfang von insgesamt ca. 4 Seiten und mündlichen Beiträge im Umfang von insgesamt 20 Minuten erbracht.</i></p> <p><i>Mögliche Formen sind insbesondere:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Vorbereitung und Durchführung einer mündlichen Präsentation (auch in studentischen Kleingruppen), ○ studentische Gruppenarbeiten mit regelmäßiger schriftlicher Protokollierung und mündlicher Präsentation von Arbeitsergebnissen, ○ Erstellung eines Gutachtens, ○ Bearbeitung wissenschaftlicher Texte, ○ Literaturrecherchen, ○ eine Argumentationsrekonstruktion, 	siehe oben	siehe oben

- Zusammenfassung eines Textes,
- Bearbeitung von statistischen Beispielaufgaben,
- schriftliche Bearbeitung eines Fallbeispiels,
- intensive Mitarbeit bei allen Schritten der empirischen Projektarbeit (Projektvorbereitung, Planung, Umsetzung, Auswertung, Ergebnisaufbereitung, Ergebnispräsentation),
- One-Minute-Paper, Mikro-Themen, Exzerpte, Essays, Exposes etc.

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
Lehrende der Veranstaltung MPH 23: Konzepte und Methoden der Bevölkerungsmedizin (Seminar) <i>Hausarbeit in Kleingruppen (ca. 8 Seiten pro Person)</i>	Hausarbeit	1	-	-

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genauer regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
- WiSe** Wintersemester
- SL** Studienleistung
- Pr** Prüfung
- bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
- uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen